

Maßarbeit an der Maas

Fünffacher Wolff

Am Wasser gebaut wird derzeit in Rotterdam. Am Hafen an der Maas entsteht ein multifunktionaler Baukomplex und damit ein neuer Teil des Stadtzentrums. Für die Rohbauarbeiten der so genannten „vertikalen Stadt“ auf der Baustelle „De Rotterdam“ sind seit Jahresbeginn fünf Wolff-Wipper im Einsatz: Zwei 355 B und drei 224 B stehen derzeit in der 50 mal 110 Meter großen Baugrube auf Fundamententankern und dienen für Stahl- und Betonarbeiten des Rohbaus. Die Krane wurden so platziert, dass sie bei weiterem Baufortschritt mit dem Gebäude mitwachsen

und ihre Ausleger nebeneinander schwenken können.

In einer ersten Bauphase werden Untergeschoss und Parkflächen des multifunktionalen Baukomplexes fertig gestellt. Der erste Wolff 355 B wurde mit Setzrahmen montiert, um eine bessere Abstützung für die Baugrube zu gewährleisten. Für die Montage der beiden 224 B war kein Autokran nötig, die Krane konnten mithilfe des 355 B aufgebaut werden. „Für einen schnellen Baufortschritt laufen die Wipper vor Ort im Einstrangbetrieb. Dadurch wird die maximale Traglast der Krane halbiert, aber



höhere Hubgeschwindigkeiten werden realisiert“, erklärt Florian Rehklau, Leiter der Münchner Niederlassung von Wolffkran. Alle fünf Krane werden für das Projekt gemietet und sind voraussichtlich bis Anfang 2013 im Einsatz.

Geplant sind drei Hochhaustürme mit einer Höhe von je

150 Metern, die auf bis zu 46 Stockwerken Geschäfte, Wohnungen, Büros und Freizeiteinrichtungen verbinden und somit das Ufer der Hafencity neu beleben sollen. Entworfen wurde das Projekt der „vertikalen Stadt“ vom niederländischen Stararchitekten Rem Koolhaas.

Schwertransport mit 870 Tonnen

Superbrücke abgefahren



Die Multilift-Gruppe beauftragte Scheuerle mit dem Bau einer Seitenträgerbrücke der Superlative. In kürzester Zeit wurde ein neuer Gigant geschaffen, der STB 1000 mit bis zu 620 Tonnen Nutzlast. Der erste Einsatz war die Überstellung eines Transformators mit 495 Tonnen von Nürnberg nach Wilhelmshaven. Mit 870 Tonnen Gesamtgewicht war dies der größ-

te in Wilhelmshaven durchgeführte Schwertransport aller Zeiten. Im Schritttempo startete die rund 100 Meter lange Kombination ihre Reise vom Nürnberger Siemenswerk bis zum Nürnberger Hafen. Acht Kilometer in 4,5 Stunden. Per Schiff ging es dann bis Wilhelmshaven. Hier ging es über Brücken, über Mittelninseln und entgegen dem Verkehr bis ans Ziel.

Reingeschmeckt

Kran für spezielle Aufgaben

Die Firma Wiesbauer hat im September 2010 einen Galzia Pick&Carry-Industriekran in ihren Fuhrpark aufgenommen. Der F200E passe optimal in das Leistungsspektrum, hieß es beim Schwerlastlogistikunternehmen. Auf das Konto des Neuzugangs gehen mittlerweile diverse Spezialeinsätze, bei denen ein herkömmlicher Mobilkran nicht eingesetzt werden konnte. Dabei konnte auf Entladekran, Stapler und Montagerollen verzichtet werden. Dadurch wurden die Einsatzkosten verringert.

Der elektrisch angetriebene Industriekran zeichnet sich beson-

ders durch eine sehr kompakte Bauweise und hohe Traglasten aus. Das innovative Antriebskonzept des F200E ermöglicht durch zwei gegenläufig arbeitende Elektroleistungsantriebe an der Vorderachse, in Kombination mit der 90 Grad einlenkbaren Hinterachse, einen Wendekreisradius von nur vier Metern. Dadurch meistert er auch engste räumliche Gegebenheiten. Wie zum Beispiel in einer Lebensmittelfabrik in Mannheim: Dort positionierte der Kran ein Extrudergetriebe mit acht Tonnen Gewicht auf einem Fundamentsockel.





Informieren Sie sich unter www.Vertikal.net

Sehen & gesehen werden!



BOOM LIFTS | ULTRA DECK SELF-PROPELLED

MEC TITAN 40-S

Ihre Ladung hier!

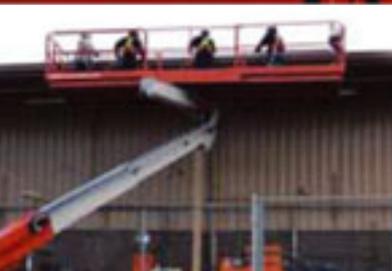
Zum Verkauf bei:


PlatformSales
EUROPE

+31 78 652 17 65
platformsaleseurope.com

3 in 1

- Tragfähigkeit (1800 kg) eines Teleskopladers
- Arbeitskorbgröße (6,70 x 2,28m) einer Ultra-Deck Scherenbühne
- Arbeitshöhe (14,20m) und Rotation (180°) einer Teleskopbühne



Kurz & Wichtig

■ **Lavendon** beruft neue Direktoren: Der Schwede **Jan Åstrand**, 63, und **Andrew Wood**, 59, haben das Gremium seit kurzem verstärkt. Åstrand sitzt zur Zeit im Aufsichtsrat des Nutzfahrzeugvermieters Northgate, während Wood aus dem Ruhestand reaktiviert wurde.



■ **Doug Friesen**, seit 2008 Geschäftsführer von **Terex Demag** in Zweibrücken, übernimmt eine neue Position im Konzern: die eines Senior Vice President bei Terex Business Systems. Der Übergang soll im Laufe der kommenden Monate erfolgen. Innerhalb dieses Zeit-

rahmens will Terex auch einen neuen Geschäftsführer für Zweibrücken ernennen.



■ Neuer Verkaufsleiter Europa der **Teupen** Maschinenbau GmbH ist **Arjen Snijder**.



Er soll die Verkäufe und Position von Teupen in Europa verbessern.

Michael Vennemann bleibt Verkaufsleiter für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Frank Stenton ist unverändert für den Nahen Osten und Asien verantwortlich.

■ **Genie** wertet Produktentwicklung auf: Den neuen Posten Leiter Produktentwicklung EMEAR übernimmt **José M. Peña**. In dieser Position ist der Katalane für die Einführung und Weiterentwicklung von Strategien für aktuelle und künftige Produktlinien von **Terex AWP** in Europa, dem Nahen Osten, Afrika und Russland zuständig.



■ Neuer CEO des schwedischen Stahlherstellers SSAB ist seit Jah-

resbeginn **Martin Lindqvist**. Der 48-Jährige folgt damit Olof Faxander nach, der als CEO zu Sandvik AB gewechselt ist.



■ Das „International Bulk Journal“ (IBJ), eine Fachzeitschrift für die maritime Schüttgutindustrie, hat **Gottwalds** Hybridantrieb für Hafene mobilkrane prämiert. Erstmals vorgestellt wurde er im März 2010.



Krangleschäft rückläufig

Liebherr-Umsatz steigt kräftig

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres konnte Liebherr seinen Umsatz um 11,8 Prozent auf nunmehr 3,65 Milliarden Euro steigern. Hierzu trug der Bereich der Baumaschinen mit 2,216 Milliarden Euro bei, was einer Steigerung um 6,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

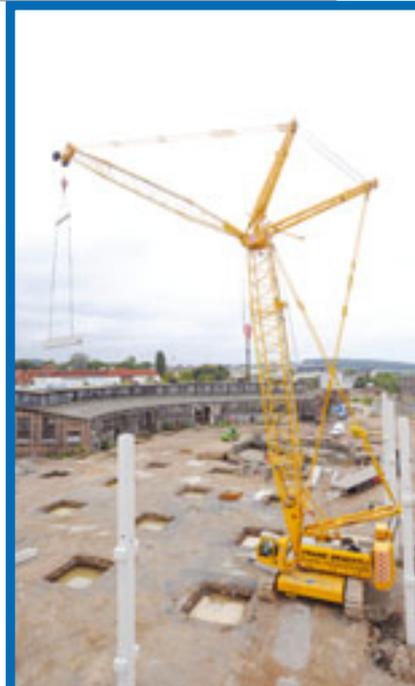
Bergauf ging es vor allem mit den Sparten Mining und Erdbe- wegung. Diese konnten um 28,6 Prozent zulegen auf 1,08 Milliarden Euro. Rückläufig waren die Umsätze in den Sparten Fahrzeugkrane sowie Baukrane und Mischtechnik – minus 12,5 Prozent heißt es hier. Der mit Produkten außerhalb des Baumaschinenbereichs erzielte Umsatz stieg in der ersten Jahreshälfte um 20,9 Prozent auf 1,435 Milliarden Euro.

In China erlebt das Unternehmen steile Zuwächse: Im Krisenjahr 2009 konnte Liebherr umsatzmäßig um über 50 Prozent zulegen, sagte Dr. Stefan Gilch, Geschäftsführer Liebherr Machinery Service (Shanghai). Christoph Kleiner, Geschäftsführer der Liebherr-Werk Ehingen GmbH, Deutschland verwies auf die außerordentlich positive Entwicklung bei großen Mobil- und Raupenkrane in den vergangenen fünf Jahren. Zudem konnte er den Verkauf eines großen Raupenkrans vom Typ LTR 11200 an China Power Large Size Equipment Assembling Construction bekannt geben. Das Unternehmen betreibt bereits einen weiteren 1.200-Tonner aus Ehingen: einen LTM 11200.

Geschäft läuft weiter



Das Arbeitsbühnenvermietunternehmen AFI mit Sitz in Hamburg hat mit Wirkung zum 12. Januar 2011 einen vorläufigen Insolvenzverwalter eingesetzt bekommen. Der Hamburger Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter Karsten Tötter übernimmt gemeinsam mit Geschäftsführer Günther Aust die derzeitige Führung der Geschäfte. Der Geschäftsbetrieb bleibt uneingeschränkt aufrecht erhalten.



Bei diesem Bauprojekt in Fulda wird der denkmalgeschützte Lokschruppen in ein Möbelhaus integriert. Zwei Sennebogen-Raupenkrane 4400 und 5500 von Franz Bracht sind im Einsatz.



ERNEUERN SIE IHR DENKEN



22.- 26. MÄRZ
LAS VEGAS, USA

Registrieren Sie sich jetzt für CONEXPO-CON/AGG 2011, die informativste Messe für das Bauwesen. Sehen Sie sich die neuesten Maschinen, Technologien und Strategien für Rentabilität aus der Nähe an und nutzen Sie die Vergleichsmöglichkeiten. Erfahren Sie, wie das Bauwesen umweltfreundlicher, sicherer und effizienter geworden ist. Seien Sie dabei, um die neuesten Innovationen zu erleben und die Attraktionen von Las Vegas zu genießen!

Unter www.conexpoconagg.com/intl finden Sie Details über die Registrierung.



CONEXPO-CON/AGG 2011
Co-located mit :





Trage Sicherheitsgeschirr mit einer kurzen
Leine auf allen Ausleger-Arbeitsbühnen

Hubarbeitsbühnen



IPAF geschulte Bediener



sicheres und effektives Arbeiten in der Höhe



Jedes Jahr werden weltweit mehr als 80 000 Personen von IPAF zertifizierten Schulungszentren in der sicheren und produktiven Anwendung von modernen Hubarbeitsbühnen ausgebildet.

Die Internationale Sicherheits-Gesetzgebung verlangt in zunehmendem Maße ein korrektes Training. Ihr Geschäft beruht auf der Produktivität Ihrer Mitarbeiter - bestehen Sie daher auf IPAF-Training, damit Ihre Bediener von Hubarbeitsbühnen jeden Job in der Höhe effektiv, erfolgreich und in vollkommener Sicherheit ausführen.

Für weitere Einzelheiten nehmen Sie jetzt
Kontakt mit IPAF auf

Tel: +49 (0)421 6260 310 Email: deutschland@ipaf.org

- Finden Sie Ihr nächstgelegenes IPAF-Schulungszentrum
- Informieren Sie sich, wie Sie ein IPAF-Schulungszentrum gründen können
- Fragen Sie, wie Sie IPAF-Mitglied werden und wie IPAF Ihnen geschäftliche Vorteile bringt

Zentrale
IPAF Ltd, UK
Tel: +44 (0)15395 66700 info@ipaf.org
IPAF-Basel
Tel: +41 (0)61 227 9000 basel@ipaf.org
IPAF-Benelux
Tel: +31 (0)6 3042 1042 benelux@ipaf.org
IPAF-France
Tél: +33 (0)6 83 08 33 78 france@ipaf.org
IPAF-Italia
Tel: +39 02 93581873 italia@ipaf.org
IPAF-España
Tel: +34 956 297 406 espana@ipaf.org

AWPT

AWPT Inc-USA
Tel: +1 518-280-2486 mail@awpt.org

Schulungen erfüllen laut TÜV die
Norm ISO 18878

IPAF-Deutschland, Grüner Weg 5
28790 Schwanewede
Deutschland



Die weltweiten
Experten für den
sicheren Betrieb von
Arbeitsbühnen



www.ipaf.org/de



Buchen Sie jetzt für die IPAF Summit und IAPA Preisverleihung /
Galadinner – Amsterdam 14. April www.iapa-summit.info



Rent-it baut aus

Neuinvestitionen zum Ersten



Die Rent-it AG hat 2010 in den Gerätepark investiert. Neu angeschafft wurden eine zusätzliche H.A.B.-Arbeitsbühne, drei Selbstfahrer von Ruthmann/Tecchio sowie zwei schwere LKW-Fahrzeuge von Renault mit Zanner-Aufbauten, wie Oswald Hitz berichtet.

„Die Kunden freuen sich über die zusätzlichen Möglichkeiten“, so Hitz. Im Bild (v.l.n.r.): Roger Wagner von der Firma Hubitec, Antonio Da Cruz und Daniel Baumgartner von der Rent-it AG und Kurt Hess, Inhaber von Saurer Nutzfahrzeug, bei der Übergabe.



Neuinvestitionen zum Zweiten



Das Schweizer Traditionsunternehmen Christen + Cie AG aus Biel hat seinen Fuhrpark um eine 8-achsigen Schwerlastkombination bereichert. Die Kombi vom Typ STZ-VH (THP/UT) stammt von Goldhofer und ist mit Bagger- und Tiefbettbrücke versehen. „Wir ordern Goldhofer-Fahrzeuge, weil wir vor allem auf Produkte des Marktführers setzen wollen. Bisher sind wir damit sehr gut gefahren“, sagt Geschäftsführer Thomas Christen doppeldeutig. Der Schweizer Transport- und Logistikprofi setzt vor allem deshalb auf diese Schwerlastkombination, weil sie sich modular erweitern lässt.

10-Tonnen-Portalkran montiert



Bei der Steinag Rozloch AG mit Sitz in Stansstad am Vierwaldstätter See hat die Gersag Krantechnik GmbH Ende 2010 einen neuen Portalkran mit einer Tragfähigkeit von zehn Tonnen als Ersatz für einen in die Jahre gekommenen Portalkran montiert. Die Anlage wurde für den Betrieb im Freien ausgelegt und ist unter anderem mit Scheinwerfern und Regendach ausgerüstet. Die Spannweite beträgt zehn Meter und der Überhang auf einer Seite 2,70 Meter.

Montage der Gaislachkoglbahn

Kran klettert auf 2.000 Meter

Seit diesem Winter ist die architektonisch spektakulärste und modernste Seilbahn Österreichs, die Gaislachkoglbahn im Ötztal, in Betrieb. Von der Talstation zur Mittelstation führt eine normale Einseilumlaufbahn, von dort aus geht es mit einer Dreiseilumlaufbahn, welche aus zwei Tragseilen und einem Zugseil besteht, weiter zur Bergstation auf 3040 Meter Meereshöhe. Alle drei Stationsgebäude bestehen aus einer harmonisch geschwungenen Gebäudeform, deren Inneres ein Stahlskelett bildet und über das sich eine transparente, reißfeste Kunststoff-Folie spannt.

Erst einmal musste der Kran über schmale Bergstraßen auf über 2.000 Meter Höhe gelangen. Schwierigkeiten bereitete der bereits im Juli



einsetzende Schneefall mit etwa 30 Zentimeter Neuschnee. Auf 2.174 Metern stellte Prangl das Stahlverkleidungsskelett der Mittelstation auf. Der eingesetzte LTM 1095-5.1 aus der Tiroler Niederlassung hob dabei Stahlteile mit Einzelgewichten von bis zu elf Tonnen.

Die Firma investiert derzeit in den Neubau der Niederlassung in Tirol mit knapp 11.300 Quadratmetern Grundfläche.



Banner profitiert

Kälte bringt Rekordverkäufe

Banner profitiert dabei von den ungewöhnlich tiefen Temperaturen in West- und Nordeuropa. Dadurch stieg die Nachfrage nach Ersatzbatterien sprunghaft an. Im November und Dezember 2010 hat Banner mehr als 800.000 Starterbatterien und damit rund 20 Prozent mehr als geplant verkauft. Über Weihnachten und Neujahr wurde mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage durchproduziert. Banner erwartet zum Ende des Geschäftsjahres am 31.03.2011 einen Umsatz von 225 Millionen Euro und damit ein Plus von rund zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Im Produktionswerk Linz-Leonding wird bereits seit Monaten mit Dreischichtbetrieb an der Kapazitätsgrenze produziert. Im Oktober ging



eine neue Montagelinie mit einem Potenzial von rund 2.500 Batterien pro Tag in Betrieb. Da freut sich die Banner-Geschäftsführung Thomas Bawart (l.), technischer Geschäftsführer und Andreas Bawart, kaufmännischer Geschäftsführer.

Übernahme vorerst ad acta



TVH greift nach Lavendon



Nachdem das Management von Lavendon das Übernahmeangebot von Ashtead und TVH wie erwartet abgelehnt hat, ist es nun vorerst ad acta gelegt. Anfang Dezember hatte der belgische Ersatzteilspezialist TVH seine Absicht kundgetan, die britische Lavendon-Gruppe zu übernehmen – immerhin Europas größtes Arbeitsbühnenvermieter, zu dem auch Gardemann gehört.

Durch das Zusammenlegen beider Unternehmen könnte TVH dringend benötigte Investitionen in die Lavendon-Mietflotte beschleunigen, so die Belgier. Nachdem die ersten beiden Angebote aber vom Lavendon-Management abgelehnt worden waren, hat TVH im Januar Schützenhilfe vom angloamerikanischen Baumaschinenvermieter Ashtead erhalten. Beide wollten ein höheres, gemeinsames Angebot abgeben. Im Erfolgsfall hätten sie das Geschäft aufgeteilt: Ashtead sollte den britischen Teil erhalten, TVH das Geschäft im restlichen Europa und im Nahen Osten.

TVH ist spezialisiert auf den Handel mit Ersatzteilen und Zubehör für Gabelstapler, Teleskoplader und Hubarbeitsbühnen. Die TVH-Gruppe hat über 20.000 Kunden in 160 Ländern weltweit und beschäftigt mehr als 2.100 Mitarbeiter.

Nummer Zwei I



Gut ein Jahr, nachdem die Firma G. M. Damsteegt sich eine Nagano Na180ja zugelegt hat, folgt nun bereits das zweite Modell gleicher Bauart. Das Gelenkteleskop auf Raupenkettensystem bietet eine Arbeitshöhe von 20 Metern und ein breites Deck wie bei großen Scheren mit 600 Kilogramm Tragkraft. Übergeben wurde die neue Bühne von Kemp Hoogwerkers, das die japanischen Maschinen in den Benelux-Staaten vertreibt.

Nummer Zwei II



Aufgrund der steigenden Nachfrage nach schweren Raupenkränen hat Sindorf Trading Holland sich für einen weiteren 250-Tonnen-Raupenkrane von Kobelco entschieden. Vom Standort 't-Harde in der Nähe von Amersfoort aus liefert Sindorf neue und generalüberholte schwere Hebe- und Transportmaschinen für Marine- und Bauprojekte in aller Welt. Seinen ersten CKE2500 orderte Sindorf im Jahr 2005.

IPAF Focus



Hubarbeitsbühnenschau auf der CeMAT



Auf der IPAF Sonderschau zur CeMAT (2. bis 6. Mai 2011 in Hannover) wird anschaulich verdeutlicht, was Höhenzugangstechnik ist und wie man sie sicher und effektiv einsetzt. Die rund 850 Quadratmeter große IPAF Aktionsfläche befindet sich auf dem Freigelände beim Herbesturm. Die IPAF Sonderschau bietet verschiedene Vorführungen rund um die Themen Sicherheit und Best Practice (empfohlene Verfahrensweisen). „Die CeMAT ist die weltweit bedeutendste Ausstellung für die Logistik-Branche und die Hubarbeitsbühnen-Industrie war bis jetzt unterrepräsentiert“, so IPAF-Deutschland Repräsentant Reinhard Willenbrock.

Ein einfaches aber eindrucksvolles Modell zeigt, warum vor Arbeitsbeginn die Bodenverhältnisse unbedingt zu überprüfen sind und wie Unterlegplatten eingesetzt werden sollten.

IPAF Trainer bilden sich weiter



Insgesamt 82 IPAF Trainer nahmen an dem diesjährigen IPAF Trainer-Tagung (PDS) am 18. Januar in Marbach teil. Die Teilnehmer setzten sich intensiv mit den Themen SCC Sicherheitspass, Unfallgeschehen und Risiken im Umgang mit Hubarbeitsbühnen, mit der jährlichen Unterweisungspflicht und der neuen BGG 966 beschäftigte. Die IPAF Trainertagung ist Teil der Fortbil-

dingsmaßnahme für IPAF Trainer und grundlegend für die IPAF Philosophie, dass nur aktive und gut ausgebildete Trainer sich dauerhaft den Veränderungen anpassen und den steigenden Ausbildungsbedarf optimal umsetzen.



IPAF Deutschland
Grüner Weg 5
D- 28790 Schwanewede
Tel.: 0421 6260310 Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax : +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Basel
Aeschenvorstadt 71
CH-4051 Basel, Switzerland
Tel.: +41 (0)61 225 4407
Fax: +41 (0)61 225 4410
basel@ipaf.org

Der Partner für Vermieter

Europaweite Vermietung

BEYER
Mietservice ^{KG}

- Arbeitsbühnen
- Baumaschinen
- Teleskopstapler
- Minikrane
- Stapler
- Generatoren
- Forstgeräte
- Event-Technik

Alles unter einem Dach



Bundesweite Miethotline 0 18 05 / 92 99 70

nur 14 cent/min. aus dem dt. Festnetz
ggf. abw. Preise aus dem Mobilfunknetz

www.beyer-mietservice.de

»Liftmaster«

Der Tiefladerspezialist für den Transport von Arbeitsbühnen

Fliegl
TRAILER



Fliegl Fahrzeugbau GmbH • D-07819 Triptis



Jetzt informieren:

Telefon: +49 (0) 3 64 82/830-0
E-Mail: triptis@fliegl.com

www.fliegl.com

Ihr erfahrener Partner...

... für Arbeitsbühnen.



- MEC, ein Produkt von höchster Qualität.
- Einfachste Bedienung und Steuerung.
- Keine Ausfallzeiten bedingt durch äußerst verlässliche Bauteile und Konstruktion.
- Beste Steigfähigkeit, höchste Effizienz.
- Engerer Wendekreis.
- Sofort erhältliche Ersatzteile.
- Äußerst „preiswert“ in der Wartung.

PlatformSales
EUROPE

PlatformSales Europe • Maxwellstraat 6 • 3316 GP Dordrecht • The Netherlands

T. +31 78 65 217 65 • F. +31 78 65 217 60 • E. sales@platformsaleseurope.com • I. www.platformsaleseurope.com



Draufgesattelt

Wird der LR 13000 zum 3.750-Tonner?

Im November hat der neue LR 13000 von Liebherr zum ersten Mal eine Last von 3.371 Tonnen gehoben – das höchste Gewicht, das jemals von einem Liebherr-Kran gehoben wurde. Der Kran war mit einem 60 Meter langen Hauptausleger, 54 Meter Derrickausleger, 400 Tonnen Drehbühnenballast und 1.500 Tonnen Schwebeballast aufgebaut. Für den Aufbau der enormen Last hatte der Hersteller eine spezielle Lasttraverse gebaut. Doch die Ingenieure aus Ehingen wollen noch einen draufsetzen: Im Frühjahr 2011 soll der Riesenkran mit einem neuartigen Schwerlastausleger aufgerüstet werden, den Liebherr als P-Ausleger – „Power-Ausleger“ – bezeichnet. Mit diesem System muss der neue Kran dann eine Last von 3.750 Tonnen meistern.



Gleich zwei Brücken hatte ein Ingenieurbüro an der Autobahn A71 zu inspizieren. System-Lift-Partner Lindig aus Eisenach setzte dabei auf eine Wumag WT 450, denn Zugang und Zufahrt waren nicht einfach. Beim ersten Einsatz ging es von der Brücke nach unten zur Inspektion, bei der zweiten Brücke ging es von unten heran, da war die seitliche Reichweite von über 25 Meter gefragt.



Zu einem Showtag hat Hematec nach Dresden eingeladen. Rund 40 Vermieterkollegen kamen und konnten unter anderem die neue Raupenarbeitsbühne Traccess T230 von CTE sowie weitere Maschinen aus dem umfangreichen Lieferprogramm begutachten

Hebezeuge

Design • Entwicklung • Produktion

Modulift®
working between the hook and the load



- Modulare Spreader für 2 - 5.000 Tonnen Last bis zu einer Spannweite von 100m
- Produkte mit Qualitätsgarantie für höchste Anforderungen
- Montageplanung, maßgeschneiderte Konstruktionen, Hebe- und Montagetraining
- Alle Produkte sind komplett geprüft und zertifiziert

Europa Verkaufsbüro: +44 (0)1202 621511
USA Verkaufsbüro: +1 800 920 7569
e-mail: sales@modulift.com

www.modulift.com

Weltweit erhältlich über unsere Händler in: **EUROPA** - Belgien, Frankreich, Italien, Portugal, Spanien; **NAHOST** - Saudi Arabien, VAE; **USA** - Arizona, California, Colorado, Connecticut, Delaware, Florida, Georgia, Illinois, Indiana Iowa, Kentucky, Louisiana, Maryland, Maine, Massachusetts, Minnesota, Mississippi, Missouri, Nevada, New Jersey, New Hampshire, New Mexico, Michigan, New York, Ohio, Pennsylvania, Rhode Island, Texas, Utah, Virginia, Vermont, W. Virginia, Wisconsin, Wyoming





Theisen übernommen

Cramo entert Deutschland

Cramo aus Finnland kauft die Theisen Baumaschinen AG. Theisen ist neben Deutschland auch in der Schweiz, Österreich und Ungarn tätig. Der Kaufpreis beträgt den Informationen zufolge 47 Millionen Euro. Davon werden 40 Millionen in Cash gezahlt, der Rest wird über neu ausgegebene Aktien finanziert.

Cramo übernimmt auch die Nettoverbindlichkeiten und Schulden des Unternehmens, sodass sich laut Cramo ein Transaktionsvolumen von 85 Millionen Euro ergebe. Mit Hilfe langfristiger

Kredite will der finnische Vermieter die Finanzierung stemmen. Die Finnen bezeichnen die Theisen-Gruppe als einen der Top3-Vermieter in Deutschland mit einer Mietflotte aus Baumaschinen, Arbeitsbühnen und Werkzeugen. Die Theisen-Gruppe beschäftigt 247 Mitarbeiter erzielt in 2009 einen Umsatz von 85,7 Millionen Euro. Mit der Akquisition ist Cramo nun auch auf dem wichtigsten europäischen Markt in Sachen Bau am Start. Damit sieht sich Cramo als Nummer 2 im europäischen Vermietgeschäft.



NEWS TICKER



Die Bauwirtschaft rechnet mit einer schwarzen Null für 2011, so **Karl-Heinz Schneider**, Vorsitzender der Bundesvereinigung Bauwirtschaft. Insbesondere der öffentliche Bau sei für das Bauhauptgewerbe eine herbe Enttäuschung gewesen.

Der Heilbronner Traditionshersteller **Wolffkran** hat sich in die Beletage des deutschen Mittelstands katapultiert. Das Unternehmen ist überdurchschnittlich in Ertrag und Umsatz gewachsen und wurde dafür in mehreren Studien ausgezeichnet.

Großaktionär **Same-Deutz-Fahr** hat rund 20 Prozent seines Aktienanteils am Motorenhersteller Deutz veräußert. Damit reduziert sich der Anteil, den SDF an der Deutz AG hält, von rund 45 auf gut 25,1 Prozent.

Demag Cranes spürt Aufwind: Der Düsseldorfer Kranbauer hat im abgelaufenen Geschäftsjahr zwar weniger Umsatz und Gewinn erzielt, die eigenen Prognosen aber übertroffen. 2012/13 will der Konzern wieder zu alter Ertragsstärke zurückkehren.

Der japanische Kranhersteller **Kobelco** hat durch die Bank negative Halbjahreszahlen vorgelegt. 240 Krane konnte Kobel-

co absetzen, das sind elf Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Umsatz und Ergebnis sind rückläufig.

Der Titan 40-S des US-amerikanischen Herstellers **MEC** hat jetzt das CE-Zeichen erhalten. Die selbstfahrende Bühne ist ein ungewöhnlicher Mischling aus Boomlift, Scherenbühne und Teleskopklader. Die ersten CE-Modelle wandern in die Mietflotte von Riwal in den Niederlanden.

Tanfield, Mutter von **Snorkel**, hat seine Anteile von Smith Electric Vehicle (SEV) an Sevus, den amerikanischen Teil des Unternehmens, verkauft. Tanfield erhält 15 Millionen Dollar (rund 11,4 Millionen Euro) und einige Teile von SEV.

Bei Kranen konnte das Auktionshaus **Ritchie Brothers** im Jahr 2010 einen neuen Rekord einfahren: 1.870 Krane wurden an 1.350 Käufer in 63 Ländern veräußert. Die Kranverkäufe erlösten 120 Millionen Euro.

In eigener Sache: Im November 2010 hat die Webseite **Vertikal.Net** mit 115.000 Besuchern und 15,9 Millionen Hits gebrummt wie sonst nur im März. Das war unser Rekordmonat im Jahr 2010.



Sany feiert Richtfest

China in Bedberg

Als eines der ersten großen Unternehmen aus China hat Sany nun seine neue Produktionshallen, ein Forschungs- und Entwicklungszentrum sowie Büroräume in Deutschland eingeweiht. In Bedberg westlich von Köln wird das Unternehmen rund 100 Millionen Euro investieren. Sany ist Chinas drittgrößter Baumaschinenhersteller und produziert Betonpumpen und Krane. Bereits

im Frühsommer 2011 sollen die ersten Maschinen *Made in Germany* vom Band laufen. Angefangen wird Betonpumpen und Betonmischpumpen. Ab 2012, so hieß es, sollen hier dann auch Krane hergestellt werden. Für 2011 plant das Unternehmen die Produktion von 100 Maschinen, für 2012 dann 400. Und danach sollen jährlich 1.800 Maschinen in Bedberg gefertigt werden.



Kubus für Bücher

Sennebogen blättert neue Seite auf

Die neue kubusförmige Bibliothek soll das Herzstück werden im künftigen Europaviertel von Stuttgart. Für dieses Bauprojekt kam im Auftrag von Max Bögl auch ein Sennebogen-Raupenkran vom Typ 5500 aus der Flotte von Wiesbauer zum Einsatz. Die vorgefertigten Fassadenelemente aus Beton und Glasbausteinen wurden vor Ort mit dem 180-Tonnen-Raupenkran

abgeladen und einzeln im Rastermaß als Vorsatzfassade montiert. Um alle vier Seiten des Gebäudes optimal erreichen zu können wurde der Raupenkran mit 41,1 Meter langem Hauptausleger und 35,5 Meter Wippspitze konfiguriert. So konnten die bis zu 15 Tonnen schweren Teile gut gehoben werden. In Stuttgart wird der „Bücherknast“ kontrovers diskutiert.



Erste Conexpo-Neuheit

Neuer Kran von Link-Belt



Einen Teleskopraupenkran mit 100 Tonnen Tragkraft will Link-Belt auf der Conexpo enthüllen. Der TCC-1100 ist das dritte Modell in der Teleskopraupen-Baureihe von Link-Belt und wurde dem Unternehmen zufolge bewusst einfach gehalten und soll robust und zuverlässig sein. Mit seinen Traglastkurven können er Gittermastraupen mit vergleichbarer Kapazität Konkurrenz machen, sagt der Hersteller. Der 45,70 Meter lange Hauptausleger kann

mit einer 9,4 bis 16,7 Meter langen dreiteiligen Gittermastklappspitze verlängert werden. Eine drei Meter lange Schwerlastspitze ist Teil der Hauptauslegerverlängerung, kann aber eigens angeklappt und verbolzt werden, um so über 18 Tonnen Tragkraft sicherzustellen.

Darüber hinaus hat Link-Belt die Zusammenarbeit mit Tadano Faun beendet und vertreibt keine AT-Krane von Tadano Faun in Nordamerika mehr.

Intensiviert

Manitou und Terex AWP – größtenteils Genie – erweitern ihren Liefer- und Marketingvertrag mit einem neuen Sortiment an elektrischen Hubarbeitsbühnen. Ab Januar wird Terex AWP/Genie Elektroscheren mit Arbeitshöhen zwischen acht und zwölf Metern herstellen, die bei Manitou jeweils als 78 SEC, 100 SEC und 120 SEC erhältlich sein werden. Schon im Frühjahr hatten beide Unternehmen einen gegenseitigen Liefer- und Marketingvertrag vereinbart, der Dieselscheren und Mastbühnen umfasst hat. „Nach neun Monaten hat sich dieser Cross-Selling-Vertrag als sehr gewinnbringend für beide Unternehmen herausgestellt,“ kommentiert Maxime Deroch, Marketing Manager von Manitou.

Aus Days wird World

Die Platformers' Days 2011 werden nicht in gewohnter Form stattfinden, sondern als Platformers' World 2011 eingebunden in die Cemat in Hannover, und zwar am 2. bis 6. Mai 2011. „Die Kooperation mit der Cemat eröffnet den Besuchern und Ausstellern der ursprünglichen Platformers' Days in Hohenroda bisher nicht geahnte Möglichkeiten,“ erläutern die Veranstalter Oliver Sven Dahms und Reinhard Willenbrock. „Die Messestadt Hannover bietet neben einem hervorragend ausgebauten Gelände auch sehr gute Verkehrsverbindungen und wesentlich bessere Übernachtungsmöglichkeiten für Standpersonal und Besucher.“ Die Platformers' Days sollen nächstes Jahr wie gewohnt in Hohenroda am 6. und 7. September 2012 stattfinden.



Gleich fünf ESDA-LKW-Bühnen des Typs GL1100 wurden zum Jahreswechsel an das Land Niedersachsen ausgeliefert. Die fünf Geräte werden zukünftig ihre Dienste in den Geschäftsbereichen Hannover, Aurich, Stade und Oldenburg leisten.

◀ **OBSERWANDO** ▶

**An ihm
kommt
keiner
vorbei**



◀ **OBSERWANDO** ▶

**Europaweite
Fernüberwachung
und Diebstahlschutz***

ab
5,- Euro*
im Monat

- ✓ Bis zu 30% mehr Erlöse!
Tagesgenaue Abrechnung, 24 Std. / 7 Tage.
Freimeldungskontrolle!
- ✓ Positionsbestimmung
und Zugangskontrolle
minimieren Diebstahl-
und Schadensrisiko!
- ✓ 1x im Jahr zahlen,
unbegrenzt nutzen.
Keine Vertragsbindung!

* zzgl. gesetzl. MwSt., als Jahres-
Flatrate, verfügbar in der EU und
Schweiz



Für Infos und
Bestellungen:
www.miniDaT.de

◀ **OBSERWANDO** ▶

**Damit ist Ihr
Urlaub gesichert.**

PALFINGER



PALFINGER Hubarbeitsbühnen:

- + intensive Schulungen
 - + technische Kompetenz
 - + langjährige Erfahrung
- = zuverlässiger Partner

Tel: 0 86 54/4 77-0 · www.palfinger.de